

LV: Vertiefung Großbildfotografie

Modul: Methoden; Projekte; Technik

Lehrbereich Werkstatt und Labore (Fachgebiet Fotografie/Medienkunst)

Kennnummer	Workload	Credit Points	Studiensemester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
FM-LV14 BFA-BP-WL4 BFA-FM-WL4 BFA-MG-WL4	120	4	4.-6. Sem. VZ 6.-9. Sem. TZ	Jedes 2. Semester	1 Sem.
Kontaktzeit		Selbststudium		geplante Gruppengröße	
30		90		min. 4, max. 8	

1	<p>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</p> <p>Die Studierenden erlernen durch theoretische Anleitung und praktische Übungen die vertiefte Handhabung der Fachkamera. Anhand von komplexeren Aufgabenstellungen und Übungen werden vertiefende technische Kenntnisse des Arbeitens mit der Großbildkamera erworben. Durch den Erwerb dieser vertiefenden Kompetenzen werden die Studierenden in die Lage versetzt, anhand der Bedingtheiten und Möglichkeiten der Großbildkamera bestimmte Gestaltungsmöglichkeiten zu antizipieren und auch anzuwenden.</p>
2	<p>Inhalte</p> <p>Vertiefung von Kenntnissen und Fähigkeiten in der Anwendung der analogen Großbildkamera:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vertiefende Kenntnisse der Anwendung einer Fachkamera. • Beispielhaftes Anwenden der technischen und medienspezifischen Komponenten der Großbildkamera. • Scheimpflug: Perspektivisches Verstellen der Kamera. • Entzerren von fallenden Linien anhand eines verzerrten Motivs. • Komplexe Belichtungsmessung auf der Filmebene, Verlängerungsfaktor der Belichtungsmessung etc. • Anwendung verschiedener Film-Endformate anhand von Reduzierungsstücken. • fachkamaspezifisches exemplarisches Fotografieren anhand einer komplexeren Aufgabenstellung wie z.B. Architektur und / oder Stillleben.
3	<p>Lehrformen</p> <p>Seminar, Einzelkorrektur, Kolloquium</p>
4	<p>Teilnahmevoraussetzungen</p> <p>LV: Grundlagen Großbildfotografie</p>
5	<p>Prüfungsformen</p> <p>Mündliche Prüfung, Vorlage der Arbeitsergebnisse</p>
6	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten</p> <p>Regelmäßige Teilnahme, Vorlage der Arbeitsergebnisse, erfolgreiche Prüfung</p>
8	<p>Lehrende</p> <p>Bernhard Rieks</p>